VEREIN ZUR ERHALTUNG PROBSTEIER WINDMÜHLEN

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 10. 4. 2014

Ort: Hotel am Rathaus, Schönberg
Zeit: 19.30 bis 21.00 Uhr
Versammlungsleiter: H.-H. Buchholz ist aus dringenden familiären Gründen kurzfristig verhindert. G. Henning, M. Sinjen und E. Jung übernehmen die Leitung.
Protokollführerin: G. Henning
Teilnehmer: 23 Mitglieder, Pressevertreter ist Mitglied K.- Chr. Heine

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls (M. Sinjen)
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 2: Bericht des Vorsitzenden und Aussprache (G. Henning)
G. Henning gibt einen kurzen Abriss über die Aktivitäten des letzten Jahres. Drei Vorstands- und zwei Aktivenversammlungen sowie zwei Websitetreffen (Hennschen, Buchholz, Jung, Henning) und 4 ?? Chroniktreffen (Heine, Buchholz, Jung, Henning) fanden statt. Die Schönberger Mühle wurde begangen (Buchholz, Uwe Karstens/Langenrade, Jung, Henning). Genauere Erläuterungen dazu unter TOP 3, 10 und 11.
Von den Aktivitäten an der Krokauer Mühle ist besonders das liebevoll ausgestaltete, sehr gelungene Anleuchten Ende November zu erwähnen. Dazu erläutert Peter Stuhr, dass die fünf Aktiventeams vorwiegend aus Rentnern bestehen, die viel Spaß daran haben, den Besuchern die Mühle und das Müllerwesen nahe zu bringen. Er bittet darum, Werbung für Nachwuchs zu machen.
Uwe Stoltenberg bemängelt, dass in der Presse nicht zu der JHV eingeladen wurde. Dazu können die anwesenden Vorstandsmitglieder nicht aufklären.

Top 3: Bericht des Mühlenwarts Karsten Homann
Dazu Erläuterungen von E. Jung: Am 26. März fand ein Aktiventreffen statt auf dem C. Homann sein Amt wegen unterschiedlicher Arbeitsauffassung mit dem Techniker P. Stoltenberg an jenen abgegeben habe. Beide hätten sich ausgesprochen und der Wechsel sei einvernehmlich abgelaufen. Es bestünden laut Homann keinerlei Animositäten mehr zwischen ihnen. Er würde weiterhin Führungen machen.
Am 1. April erreichte den Vorstand ein Schreiben von C. Homann, in dem er bemängelte, dass der Vorstand kein Schlichtungsgespräch zwischen ihm und P. Stoltenberg durchgeführt habe. Daher lege er alle Aufgaben nieder. Bei einem Telefonat am heutigen Nachmittag mit Jung erklärte Homann, dass er nach eine ‚Auszeit' evt. wieder mitarbeiten werde.
Vor der JHV fand ein ‚Schlichtungsgespräch' zum o. g. Thema mit dem erweiterten Vorstand und dem alten und neuen Mühlenwart statt. C. Homann nahm daran nicht teil. Zwischen dem Beisitzer und Mühleneigentümer Jochim Untiedt (Besitzer der Mühle ist der Verein) und dem neuen Mühlenwart konnte durch folgendes Abkommen Einigkeit über die künftige Zusammenarbeit und Kommunikation bezügl. der Mühlenerhaltung und –pflege erzielt werden:
An einem Sonntag im Monat findet ein Treffen mit dem Vorstand, dem Mühlenwart und interessierten Mitgliedern um 17 Uhr an der Mühle statt, um anstehende Maßnahmen zu besprechen.
Am 10 Mai um 14 Uhr beim Aufrüsten der Mühle wird der jeweilige Sonntag festgelegt.
J. Untiedt und P. Stoltenberg besiegelten ihre Absicht zur besseren Zusammenarbeit zum Wohle des Vereins mit Handschlag.
Bericht des Mühlenwarts (P. Stoltenberg): Es folgt ein kurzer Überblick der zahlreichen Tätigkeiten in und an der Mühle seit Pfingsten 2013. Der ausführliche schriftliche Bericht der ist für Interessierte einsehbar.

Die Blitzschutzaktion von Professor Rethmeier und einigen Studenten der Elektrotechnik der Fachhochschule Kiel im März (s. Presseberichte) zeigte, dass die Krokauer Mühle durch den Vater des jetzigen Eigentümers ausgezeichnet gegen derartige Unwetter gerüstet worden ist.

TOP 4: Bericht des Kassenwartes und Aussprache (Cord Kleingarn)
Der Verein hat z. Zt. 161 zahlende Mitglieder. Dazu kommen noch 10 bis 15 Barüberweisungen und Spenden. Die meisten Einnahmen bringt die Pfingstveranstaltung. Die Anzahl der Führungen war mit 6 geringer als im Jahr 2012. Insgesamt waren ca. 1800 Besucher in der Mühle.
Kassenbericht s. Anlage
Uwe Stoltenberg bemängelt die seiner Meinung nach zu hohen Ausgaben (ca. 700,- €) für das Aktivenessen zum Abschluss der Saison. Erklärung: Die höheren Kosten entstanden z. T. dadurch, dass einige dauerhafte Unterstützer/Helfer auch im letzten Jahr zum Dank mit eingeladen wurden. Der Vorstand wird sich wegen einer evt. günstigeren Variante besprechen.
TOP 5: Bericht der Kassenprüfer (Paul Ponath/ Bernd Glüsing)
Die Kasse wurde vorbildlich geführt.
TOP 6: Entlastung des Vorstandes
Der Vorstand wird bei einer Enthaltung einstimmig entlastet.

TOP 7: Wahl des 2. Vorsitzenden
Stefan Sindt wird einstimmig gewählt.
TOP 8: Wahlen gemäß Satzung

a) 1. Vorsitzende/r: H.-H. Buchholz wird einstimmig wieder gewählt.
b) 3. Vorsitzende/r: Markus Sinjen wird einstimmig wieder gewählt.
c) Beisitzer/in aus Schönberg: Eggert Jung wird einstimmig wieder gewählt.

TOP 9: Wahl eine/s/r Kassenprüfer/s/in
Bernd Glüsing und Stefan Hennschen werden einstimmig gewählt.

TOP 10: Berichte zum Stand der a) Chronik Krokauer Mühle und zur b) Neugestaltung der Website

a) **Kay - Christian Heine:** Die Arbeit an der Chronik läuft seit einem Jahr und setzt sich aus vielen Archivstunden und Interviews mit noch lebenden Zeitzeugen zusammen. Das Buch wird ca. 100 Seiten umfassen und beinhaltet einen allgemeinen Teil zur Mühlengeschichte Schleswig-Holsteins, Vorstellung verschiedener Mühlentypen und des Müllereigewerbes. Es wird berichten über die Restaurierung der Krokauer Mühle seit 1986 und die Vereinsgeschichte.
   Die Auswahl der Fotos und das Lektorat stehen noch aus. Stephanie Voss wird das Layout gestalten und erklärt sich bereit, Kostenvoranschläge von Druckereien einzuholen. Die Fertigstellung ist zur Eröffnung der Korntage vorgesehen.
   Der Titel wird lauten: „ 140 Jahre im Wind“ (Vorschlag von Uwe Stoltenberg)
b) **Stefan Hennschen**: Die neue Website über die Mühle soll nicht den Mühlenbesuch ersetzen (virtueller Rundgang), sondern Lust machen hinzugehen. Ein Veranstaltungs-kalender und Links über die Probstei bieten viele Möglichkeiten für Touristen. Man kann auch per Internet Mitglied des Vereins werden oder spenden.
   Mit einem Fototermin für Aktive und Vorstand an der Mühle am 10. Mai ist die Website fertig.

TOP 11: Maßnahmen und Vorhaben 2014 (P. Stuhr)

- Die neue Terminliste wird an die Aktiven verteilt.
- 9. Juni – Pfingstgottesdienst
- 26. Juli – Eröffnung der Korntage mit Oldtimertreffen, freier Mühleneintritt
- 23./24. August – Traktorentreffen der „Oldtimerfreunde Probstei“
- 30. November – Anleuchten der Flügel

Anneliese Finck schlägt vor, die Kasse und den Brotverkauf an den Öffnungstagen zur Entlastung mit zwei Personen zu besetzen.

TOP 12: Verschiedenes

- Schönberger Mühle: E. Jung berichtet, dass bei einer Begehung mit dem Experten Uwe Karstens/Langenrade festgestellt wurde, dass die Mühle sehr unaufgeräumt und innen in schlechtem Zustand ist durch Feuchtigkeit in den Hauptständern und Holzwurmbefall. Ein Fenster und eine Stelle mit Wasserschaden an der Kappe wurden auf Kosten des Vereins durch eine Firma abgedichtet. Die Fenster sollten in den nächsten 1 bis 2 Jahren erneuert werden. Den Schaden am Dach des Mehlkellers muss der Eigentümer beheben, da es sich um ein nicht zur eigentlichen Mühle gehörendes Nebengebäude handelt. Familie Stoltenberg muss sich aktiver um ihren Beitrag zum Erhalt der Mühle kümmern.
- Vorschlag: Zu den monatlichen Planungstreffen sollte Hansi Peters (????) gebeten werden.
- Der Flyer müsste wegen eines Fehlers überarbeitet werden. Zunächst werden jedoch die noch zahlreichen vorhandenen Exemplare verbraucht.
- Angela Stoltenberg schlägt vor, die Spendenmühlen zur persönlichen Sicherheit zu zweit leeren.

Gez. Gisela Henning, Schriftwartin H.-H. Buchholz, 1. Vorsitzender

Anlage: Kassenbericht